

Saturnstag oder Sabbat

• **Owth** (hebr., Strongs Concordance - Nr.: H226): „göttl. Erkennungszeichen / göttl. Signal / göttl. Banner / göttl. Siegel“, „Wunder mit göttl. Ursprung“, „göttlicher Gedenkstein“, „Erinnerung an Taten Gottes“ => Sämtliche Bedeutungen treffen auf den Sabbat (= göttlichen Ursprungs; Erkennungszeichen der Treue zu JHWH; Signal an Außenwelt, Erinnerung an Schöpfung & Erlösungsplan) zu; Sabbat wird in 2. Mose 31, 13 & 2. Mose 31, 17 als „owth“ bezeichnet. 1. Mose 1, 14 - 16: Lichter dienen u.a. als Erinnerung, wann Sabbat ist.

• **Mow'ed** (hebr., Strongs C. - Nr.: H4150): „festgesetzte Termine mit Gott“, „Gebetsversammlungen“, „heiliges Signal / Zeichen“, z.B. Jahresfeste, Neumondtage, Sabbate. Der wöchentliche Sabbat steht in der Auflistung der mow'ed im 3. Buch Mose 23, 2 an 1. Stelle: „Sprich zu den Kindern Israels, und sage zu ihnen, [...] Die mow'ed des JHWH, die du ausrufen sollst [als] heilige Zusammenkünfte, [...] diese [sind] meine **mow'ed**: Sechs Tage soll Arbeit getan werden: doch der siebente Tag [ist] der Sabbat der Ruhe, eine heilige Zusammenkunft; ihr sollt keine Arbeit tun [an ihm]: es [ist] der **Sabbat** JHWHs in all euren Wohnungen.“

Satan hat schon immer versucht, Geschenke JHWHs aus ihrem ebenfalls von JHWH gestifteten Schutzrahmen herauszureißen und so zu pervertieren:

Rahmen	Geschenk Gottes	aus d. Rahmen gerissen
• Ehe	• Beziehung Mann & Frau	• Hurerei, Prostitution
• Familie	• Kinder	• schutzlos, orientierungslos
• Luni - Solar - Kalender	• Woche (inkl. Sabbat)	• Heptagramm - Laufrad
• Gesetz & Nächstenliebe	• Gesellschaft	• Anarchie / Tyrannei / ... / „Tu, was Du willst!“
	• u. v. m. ...	
> Orientierung		> Chaos
> Glück		> Elend

Der Monat nach Luni - Solar - Kalender

- 01. Tag des Monats = „Neumondtag“, der Tag nach dem 1. Neulicht des Mondes
- 02. - **08.** Tag des Monats = 1. Woche = 6 Arbeitstage nacheinander + 1 **Sabbat**
- 09. - **15.** Tag des Monats = 2. Woche = 6 Arbeitstage nacheinander + 1 **Sabbat**
- 16. - **22.** Tag des Monats = 3. Woche = 6 Arbeitstage nacheinander + 1 **Sabbat**
- 23. - **29.** Tag des Monats = 4. Woche = 6 Arbeitstage nacheinander + 1 **Sabbat**

Taucht die Sichel des Mondes am Abend des 29. noch nicht auf, hat der Monat 30 Tage. Daß ein Monat immer entweder 29 oder 30 Tage hat, ergibt sich daraus, daß ein Mondzyklus aus 29,5 Tagen besteht.

In der Bibel wird im Buch Daniel (7. Kapitel, Verse 23 - 26) eine politisch-religiöse Macht beschrieben, die sich anmaßte, allen Völkern sowohl ihr Rechtssystem als auch ihr System der Zeiteinteilung aufzuzwingen.

Wenn wir in die Historie schauen und alle Hinweise, die in den oben genannten Versen gegeben werden, einbeziehen, gibt es nur einen Kandidaten, der dieser Beschreibung entspricht. Es ist das Papsttum samt seinem Kanonischen Rechtssystem und seinem Gregorianisch-Julianisch-Mithraistischen Zeitsystem.

Unter christlichen Bibellesern war bisher nur bekannt, daß der Sonntag als päpstlicher Ruhetag ein Symbol der päpstlichen Herrschaft sei und daß dieser nicht identisch sei mit dem biblischen Ruhetag, dem Sabbat. „Gedenke des Sabbattages, daß du ihn heiligest. Sechs Tage sollst Du arbeiten und alle deine Werke tun. Aber am siebenten Tage ist der Sabbat JHWHs*, deines Gottes. Da sollst Du keine Arbeit tun, auch nicht dein Sohn, deine Tochter, dein Knecht, deine Magd, dein Vieh, auch nicht dein Fremdling, der in deiner Stadt lebt.“ 2. Buch Mose 20, 8 - 10

* Die Buchstaben JHWH stehen für den hebr. Eigennamen Gottes: „der ewig Seiende“; „der wahrhaftige, lebendige Gott“; „der handelnde Gott“. Dieser Name leitet sich ab vom Verb *hayah* (sein, leben, handeln). Überall, wo wir in Bibelübersetzungen den Ausdruck HERR oder LORD (engl.) sehen, stand ursprünglich dieses sogenannte *Tetragrammaton* (Vierbuchstabenwort) JHWH.

Viele Bibelleser hielten jahrzehntelang den gregorianischen „Samstag“ (maskierte Version für „Tag des Saturn“ / lat.: dies saturni) für den biblischen Sabbat. Daß der Unterschied zwischen Saturnstag & Sonntag jedoch allein darin lag, daß sie zwei verschiedenen Götzen geweiht sind, fiel niemandem auf, besonders deshalb, weil der Samstag in einigen Sprachen als Sabbat bezeichnet wird. Erst in den letzten Monaten sind zwei Fakten bekannt geworden: **1.** Der biblische Sabbat ist überhaupt kein Bestandteil des päpstlichen Zeiteinteilungssystems. **2.** Unter starkem, politischen Druck gab das Volk Israel nach der Zerstörung Jerusalems die Anwendung seines eigentlichen Zeitsystems teilweise auf.

Seit 1978 gilt auf UNO - Beschluß international der **Montag** als 1. Tag der Woche. Zuvor erachtete man in Deutschland den **Sonntag** als 1. Tag der Woche. In der Mitte des 2. Jahrhunderts bildete der **Samstag** (dies saturni; Saturnstag) den 1. Tag der Woche... Die ersten Römer beachteten eine 8 - Tage - Woche. **Der moderne Wochenzyklus entspringt den persischen Mystherien des Mithras- Kultes.** Das Römische Reich adoptierte ihn unter Julius Caesar in der Mitte des 2. Jahrhunderts n. Chr., verflocht ihn mit dem Julianischen Kalendersystem und reichte ihn weiter an Papst Gregor XIII. Dieser Zyklus verläuft nach antiken, astrologischen Vorgaben. Der heidnische Siebenstern (*Heptagramm*) mit fest zugeordneten Götter- bzw. Planetensymbolen an den Ecken legt seine ununterbrochene Reihenfolge fest.

